

Zeichen der Zeit



Glaube und Leben – Bistumszeitung Mainz, 17.04.2011, Titelblatt

Der weite Weg Jesu
von der Krippe in Bethlehem
zu Kreuz und Auferstehung in Jerusalem
ist versperrt durch eine acht Meter hohe Mauer.

In Bethlehem wurde der Friede auf Erden verkündet.
In Jerusalem sagte der Auferstandene: „Friede sei mit euch!“
Der Friede,
der sich zwischen Bethlehem und Jerusalem spannt,
ist zugemauert.

Wer vor der Mauer steht, spürt:
Wir sind noch weit von Ostern entfernt.

Doch dann ertönt in der Osternacht:
„Lumen Christi“ – „Licht Christi“.
Gibt es doch Hoffnung?

Ja – ich glaube!

Hubertus Brantzen